

Erläuterungen:

Der Ausschuss wird regelmäßig über die Schulentwicklung der Berufskollegs und Sonderschulen auf der Grundlage der amtlichen Schulstatistik unterrichtet.

Wie in den Vorjahren ist die zusammenfassende Auswertung dieser Statistik für die Berufskollegs als Anhang 1 und für die Sonderschulen als Anhang 2 beigefügt.

Zur Schülerentwicklung an den Berufskollegs ist anzumerken, dass der Anteil an Vollzeitschülern weiterhin steigend ist. Die damit verbundenen Folgekosten, insbesondere den steigenden Raumbedarf sowie die Schülerfahrtkosten betreffend, sind nicht unerheblich.

Die Außenstelle des Berufskollegs Siegburg in Neunkirchen-Seelscheid hat zum Schuljahr 2004/2005 den Schulbetrieb aufgenommen, so dass an allen Standorten des BK Siegburg insgesamt 1.369 Vollzeitschüler beschult werden können. Von den 1.433 gestellten Aufnahmeanträgen für die Bereiche Handelsschule, Höhere Handelsschule und Wirtschaftsgymnasium konnten 874 Schüler aufgenommen und somit immerhin 189 mehr als im Vorjahr. Es mussten jedoch auch 559 Aufnahmeanträge negativ beschieden werden.

Am Berufskolleg Troisdorf wurden aufgrund der durch die schlechte Ausbildungsplatzsituation geprägten steigenden Schülernachfrage insbesondere die Kapazitäten im Bildungsbereich Sozialpädagogik sowie im Sozial- und Gesundheitswesen ausgebaut. Die Fachschule Sozialpädagogik (Erzieherin), die zum Berufsabschluss führt, wurde von zwei auf drei Züge erweitert. Die zweijährige Höhere Berufsfachschule Sozial- und Gesundheitswesen, die zur Fachhochschulreife führt und die berufliche Grundbildung erweitert, wurde ebenso wie die Fachoberschule, Stufen 11 und 12 (Vermittlung der Fachhochschulreife) von jeweils ein auf zwei Züge erweitert.

In Folge dieser Vergrößerung des Angebots an Schülerplätzen besteht am BK Troisdorf Raumbedarf für insgesamt 3 weitere Klassenräume. Durch die Neuorganisation der Raumbelagung durch die Industriemeisterschule sowie schulorganisatorische Maßnahmen kann der Raumbedarf zunächst gedeckt werden.

Der ebenfalls erweiterte Angebotsschwerpunkt am Berufskolleg Hennef liegt im Bereich der IT-Berufe. Als zusätzliche Bildungsgangangebote sind die einjährige Berufsfachschule zur Vermittlung der beruflichen Grundbildung im Bereich der Informations- und Telekommunikationstechnik sowie eine zweijährige Höhere Berufsfachschule Informations- und Telekommunikationstechnik, die zur Fachhochschulreife unter Vermittlung der beruflichen Grundbildung führt, eingerichtet worden. Abgerundet wird dieser Bildungsbereich durch die dreijährige IT-Assistentenausbildung, die zur Fachhochschulreife führt und gleichzeitig einen Berufsabschluss vermittelt.

Der durch diese Bildungsgangerweiterung resultierende Raumbedarf an 2 Klassenräumen am BK Hennef kann durch Rückbau von zwei 25jährigen Filmräumen, welche nicht mehr benötigt werden, gedeckt werden.

Aufgrund der ebenfalls im Bereich der Sonderschulen seit Jahren steigenden Schülerzahlen wurde zusätzlicher Klassenraum an verschiedenen Standorten geschaffen, bzw. steht kurz vor der Inbetriebnahme.

An der SB-Schule in Siegburg Brückberg konnte der angebaute Klassenraum im Juni 2004 erstmals als Unterrichtsraum genutzt werden.

Die Einweihung der Erweiterungsmaßnahme an der GB Sankt Augustin um 3 Klassenräume wird am 26.11.2004 stattfinden.

Der Anbau einer Gymnastikhalle sowie zweier Klassenräume der SB-Schule in Alfter Gielsdorf wird voraussichtlich im April des folgenden Jahres fertiggestellt, so dass die Räumlichkeiten nach den Osterferien zur Nutzung zur Verfügung stehen.

Der Neubau der EH-Schule Troisdorf mit zugehöriger 3fach Turnhalle wird voraussichtlich zum Sommer 2005 und somit für den Beginn des Schuljahres 2005/2006 fertig gestellt sein.

Ich bitte um Kenntnisnahme.